



Master of Science in Volkswirtschaftslehre am Campus Essen

Stand: April 2014

<http://www.wiwi.uni-due.de/studium-lehre/volkswirtschaftslehre/msc-vwl/>

Schwerpunkt in Empirischer Wirtschaftsforschung

- Fundierte methodische Ausbildung in Ökonometrie im Pflichtbereich
- Moderne Software und Vielzahl erhobener Daten
- Bedarf empirisch geschulter Ökonomen

Anwendungsorientiert – Einblick in die aktuelle Forschung

- Marktdesign
- Gesundheitsökonomik
- Internationale Wirtschaftsbeziehungen
- Besteuerung und Soziale Sicherung

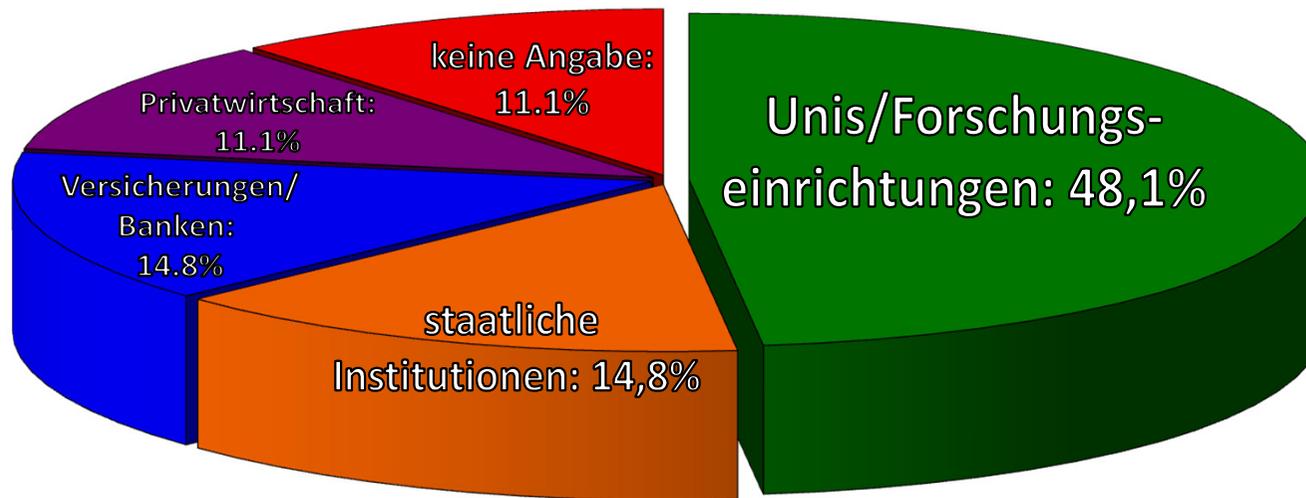
Optimale Betreuung und Studierbarkeit

- Kleine Gruppen
- Mentorensystem, Studentische Paten, Ansprechpartner
- Flexible und unkomplizierte Anerkennung z.B. von Auslandsleistungen, Praktika, ...

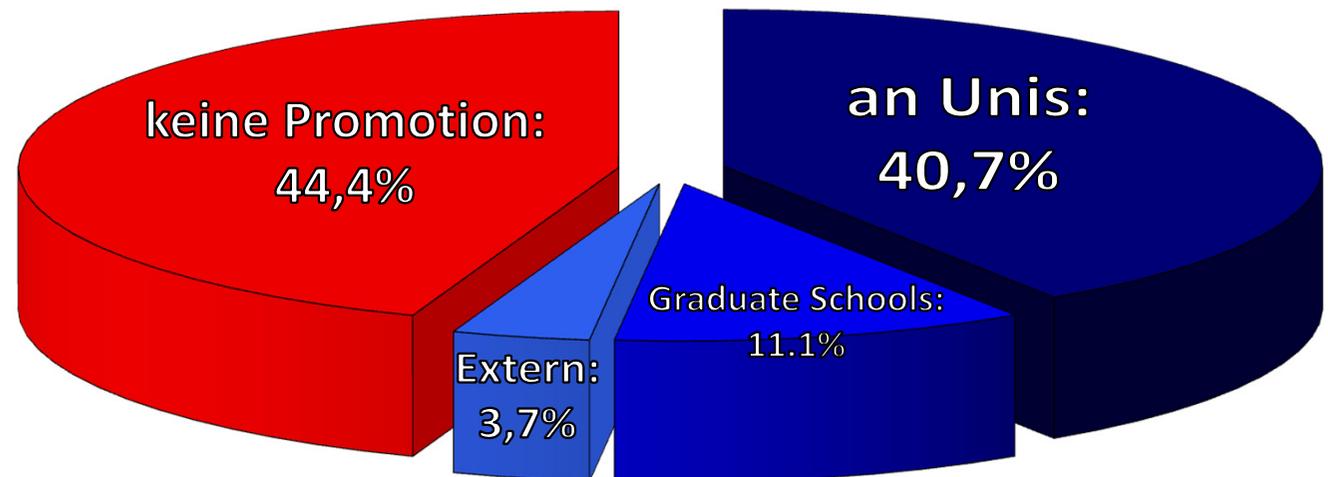
Vielfältige Berufsaussichten

- Universitäten (Promotion)
- Forschungsinstitute
- Internationale Institutionen (EZB, Weltbank, IMF, ...)
- Banken und Versicherungen
- Steuer- und Unternehmensberatung (Schwerpunkt Steuern)
- Industrieunternehmen (insb. Energiewirtschaft)
- Ministerien und Behörden
- Verbände
- Verwaltung (Krankenhaus...)

Absolventen: Arbeitgeber



Absolventen: Promovierende



Nahtloser Übergang

- Konsekutiv auf VWL Bachelor aufbauend
- Abschluss: Master of Science
- Studienbeginn in jedem Semester möglich
- Möglichkeit, Leistungen vorzuziehen

(max. 30 ECTS, Voraussetzungen 150 ECTS im BA)

Bewerbung und Auswahl

- Kein NC, stattdessen Eignungsfeststellung
- Keine formale Begrenzung der Studienplätze
- Bewerbung innerhalb einer Frist – Einschreibungszeitpunkt flexibel (Bescheide ein Jahr gültig)
- Mehrfachbewerbung für mehrere Studiengänge der Fakultät möglich – Präferenz anzugeben

Pflichtprogramm

- Volkswirtschaftstheorie (12 ECTS)
- Ökonometrie (12 ECTS)

Wahlpflichtprogramm: insg. 66 ECTS

- VWL-Anwendungsfelder und verwandte Gebiete (min. 42 ECTS)
- Weitere Anwendungsfelder: BWL, Emp. Sozialforschung, ... (max. 18 ECTS)
- Seminarbereich (min. 6 ECTS)
- Kursprogramm 3 Semester

Masterarbeit

- Wissenschaftliche Masterarbeit (30 ECTS, Dauer: 1 Semester)

Semester	Studienverlaufsplan (Beginn im WS)			ECTS
	Volkswirtschaftslehre	Ökonometrie	Wahlpflichtmodule	
1.	Entscheidungstheorie	Methoden der Ökonometrie	3-4 Veranstaltungen	30
2.	Dynamische Makroökonomik	Zeitreihenanalyse	3-4 Veranstaltungen	30
3.			5 Veranstaltungen davon min. 1 SE	30
	12 ECTS	12 ECTS	66 ECTS (min. 42 Typ I, max. 18 Typ II, min. 6 SE)	90
4.	Masterarbeit (30 ECTS)			30
	Abschluss Master of Science			120

Typ I (VWL und VWL-nahe) – 12 CP/6 CP pro Modul

- Soziale Sicherung und Besteuerung (Schnabel)
- Gesundheitsökonomik (Karlsson)
- Internationale Wirtschaftsbeziehungen (Clausen)
- Marktdesign (Brosig), Mikroökonomik (Amann)
- Monetäre Ökonomik (Belke), Dynamische Makroökonomik (Baas)
- Ökonometrie (Hanck), Finanzmarktökonometrie (Stein)
- Statistik (Behr), Mikroökonometrie (Schmitz)

- Finanzmathematik (Kiesel), Energiemärkte (Weber)

Typ II (verwandte Gebiete) – meist 6 CP je Modul

- Bank-/Risikomanagement (Elschen)
- E-Business (Kollmann)
- Energiewirtschaft und -handel (Weber/Kiesel)
- Empirische Sozialforschung (in DU)
- Personalwirtschaft (Nienhüser)
- Unternehmensbewertung (Mochty)
- Wirtschaftsinformatik (Frank)
- Steuern (Schmiel)

- Weitere

Seminare (6 CP Wahlpflicht)

- Aus Bereich der Wahlpflichtmodule Typ I
- Min. 1 Seminar oder 1 empirische Studie a 6 CP zu belegen, mehr möglich

Anrechnung Auslandsleistungen (bis zu 18 CP)

- Veranstaltungen aus WiWi-Bereich, Masterniveau
- Werden zu Modul „Auslandsstudium“ zusammengefasst und auf Wahlpflichtbereich angerechnet.
- Anrechnung mit Mentor oder Fachprofessor und Prüfungsamt abzustimmen

Weitere Leistungen (je 6 CP Wahlpflicht)

- Fachpraktikum, im Wahlpflichtmodul Typ II anrechenbar
- Empirische Studie in Form eines Projektes, im Wahlpflichtmodul Typ II anrechenbar

Mentoren-System

- Gemeinsam studieren, persönliche Ansprechpartner
- Probleme frühzeitig erkennen und lösen

Kleingruppen

- Pflichtprogramm ca. 20-30 Studierende pro Kurs
- Wahlpflichtbereich ca. 10-20 Studierende pro Kurs

Auslandssemester

- Flexible Anerkennung der Leistungen im Modul Auslandsstudium

Praktika

- Anerkennung als Studienleistung
- Auch Mitarbeit in Forschungsprojekten als Lehrstuhlpraktikum möglich

Graduiertenprogramm

- Ruhr Graduate School in Economics

- Überdurchschnittliche Studienleistungen
- Keine wesentliche Überschreitung der Regelstudienzeit im Bachelor
- Interesse im Bereich der empirischen Anwendungen
- Keine Angst vor Statistik/Ökonometrie
- Gute Englischkenntnisse
- Lust auf ein intensives Studium in kleinen Gruppen mit viel Interaktion
- Motivation und Eigenständigkeit

§1 PO und §3 Ordnung über das Eignungsfeststellungsverfahren:

- Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss im WiWi-Bereich (i.d.R. VWL/BWL, min. 42 ECTS VWL, Ökonometrie und Statistik im Studium)
- Bewerbung
- Deutsch-Test, falls weder HZB noch erster Abschluss im deutschsprachigen Raum

Fristen:

- Bewerbung bis 15. Januar zum Sommersemester bzw. bis 15. Juli zum Wintersemester (keine gesetzliche Ausschlussfrist)
- Geteiltes Bewerbungsverfahren für EU-/Nicht-EU-Bewerber

Isabel Ruhmer, Universität Mannheim:

„Während meiner Zeit in Essen habe ich insbesondere die kleinen Vorlesungsgruppen, den offenen Austausch mit den Professoren und die kollegiale Atmosphäre unter den Studenten sehr genossen. Die informellen Kontakte des Fachbereichs zum RWI Essen bieten die Möglichkeit zur Teilnahme an Forschungsprojekten, die auch im Rahmen des Studiums als Seminarleistung angerechnet werden können. Während meines Doktorandenstudiums [...] habe ich festgestellt, dass mir im Laufe meines Masterstudiums wichtige Grundlagen vermittelt wurden, die bei der Bewältigung der PhD-Kurse von großem Wert sind.“

Vaidotas Tuzikas, Litauische Zentralbank :

„Der VWL-Master in Essen war ein sowohl sehr gut theoretisch fundiertes, als auch praktisch orientiertes Studium auf -international gesehen- hohem Niveau. Die Kompetenzen, die ich während des Studiums in Essen erworben habe, nutze ich jeden Tag bei meiner heutigen Tätigkeit.“

Mario Morger, Eidgenössische Steuerverwaltung der Schweiz :

„Zu den Stärken des Essener VWL-Masterstudiengangs gehört seine vorzügliche Studierendenbetreuung sowie die empirisch- quantitative Ausrichtung des Studiengangs, die sehr gute Jobchancen eröffnet.“

1. Intensivstudium mit 120 ECTS innerhalb von 2 Jahren
2. Breites Angebot an Wahlpflichtfächern im Master-Studiengang
3. Exzellentes Betreuungsverhältnis durch kleine Lerngruppen
4. Vermittlung exzellenter volkswirtschaftlicher Kenntnisse durch engagierte Professoren und Dozenten
5. Starker Bezug zur empirischen Wirtschaftsforschung
6. Hervorragende Kontakte in die Wirtschaft
7. Ausgezeichnete Berufschancen
8. Zusammenarbeit mit dem *Rheinisch-Westfälischen* Institut für Wirtschaftsforschung
9. Weltweiter Studentenaustausch mit dem ERASMUS-Programm
10. Geringe Lebenshaltungskosten und ein breites Kulturangebot

Fragen zur Bewerbung/Organisatorisches:

- Dipl. Kauffrau Yvonne Marczok
- info.master@vwl.uni-due.de
- 0201 183 4294
- Sprechstunde nach Vereinbarung

Inhaltliche Fragen:

- Studiengangsverantwortlicher: Prof. Dr. Amann
- Vorsitzender der Eignungsfeststellungskommission:
Prof. Dr. Clausen
- Zu den einzelnen Modulen jeweils die Modulverantwortlichen
- Auslandsstudium: Prof. Dr. Clausen

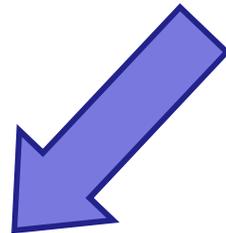
- Juristische Fragen: Belinda Tasche

<http://www.studium.wiwi.uni-due.de/volkswirtschaftslehre/ma-vwl/>

Der Studiengang ist NICHT zulassungsbeschränkt, es folgt aber eine Prüfung der individuellen Eignung

- Einschreibung nur möglich, wenn Eignung festgestellt wurde

!!! Zweigeteiltes Bewerbungsverfahren je nach Land, in dem erster Abschluss erworben wurde !!!



Hochschulzugangsberechtigung
(Abitur) ODER Bachelor in der EU

Hochschulzugangsberechtigung
(Abitur) UND Bachelor außerhalb EU

Fakultät Wiwi

Akademisches Auslandsamt

1. Bewerbung bis zum 15. Juli (15. Januar) über Online-Formular

- <http://www.wiwi.uni-due.de/studium-lehre/master-formular/>
- Antrag ausfüllen
- Ausgefüllter Antrag und Unterlagen => Benötigte Unterlagen postalisch einschicken

2. Prüfung der Unterlagen durch die Eignungsfeststellungskommission (Punktwertberechnung)

- Formale Bedingungen erfüllt?
 - Inhaltliche Bedingungen grundsätzlich erfüllt?
 - Berechnung des Eignungs-Punktwertes
- => Sofortige Zusage, Zusage mit Auflagen Einladung zum Gespräch oder sofortige Ablehnung

3. ggf. Gespräch zur Eignungsfeststellung

- Interesse und Motivation?
 - Passt der Studiengang zu Ihren Vorstellungen?
 - Termine ab Mitte Juli bis Ende August (Mitte Februar bis Ende März)
 - ca. 30 Min., normalerweise zwei Mitglieder der Kommission
- => Eignungsfeststellungsbescheid sowie Zulassungsbescheid per Post

1. Bewerbung bis zum 15. Juli (15. Januar) über Akademisches Auslandsamt

- Online-Fragebogen ausfüllen und absenden oder Papier-Fragebogen ausfüllen
- Benötigte Unterlagen einsenden

2. Prüfung der Unterlagen durch das AAA und die Eignungsfeststellungskommission (Äquivalenzprüfung und Punktwertberechnung)

- Formale Bedingungen erfüllt?
 - Inhaltliche Bedingungen grundsätzlich erfüllt? -> Berechnung der Summe der äquivalenten ECTS zu VWL-Studium in Deutschland. Falls min. 42 äquivalente ECTS in VWL, Ökonometrie und Statistik:
 - Berechnung des Eignungs-Punktwertes
- => Sofortige Zulassung, Zulassung mit Auflagen Einladung zum Gespräch oder sofortige Ablehnung

3. ggf. Gespräch zur Eignungsfeststellung

- Wie bei EU-Bewerbern
- => Eignungsfeststellungsbescheid sowie Zulassungsbescheid per Post

Angaben online:

- Persönliche Daten (Name, Adresse, Email (wichtig !!!), Telefon, ...)
- Studienabschluss (Studiengang, Note, Anzahl Credits -> falls noch nicht beendet, basierend auf gegenwärtigen Noten/Credits)

Postalisch einzureichen

- Ausgedruckter Antrag
- Beglaubigte Kopien/Übersetzungen von Zeugnis über ersten Studienabschluss
- Nachweis über Deutschtest oder Anmeldung dazu (bei nicht-deutschen Bewerbern)
- Wenn gewünscht weitere Nachweise der persönlichen Eignung wie Praktikumszeugnisse, Empfehlungsschreiben, Nachweise über Auslandstätigkeiten, ...

Für jeden Bewerber wird die Anzahl der Eignungspunkte bestimmt:

Kriterium	Mögliche Punkte
(Vorläufige) Note des Bachelorabschluss	0 - 60 (0 bei >3,0, 60 bei 1,0)
Anzahl und Leistung in Veranstaltungen der Statistik	0 - 10
Anzahl und Leistung in Veranstaltungen der Ökonometrie	0 - 5
Anteil der VWL am Erststudium	0 - 15
Sonstige fachspezifische Qualifikationen	0 - 10
Deutliche Überschreitung der Regelstudienzeit im Erststudium	-5 - 0

- Maximal 100 Punkte können erreicht werden.
- Ab einem Punktwert von 55 Punkten erfolgt sofort eine Zulassung, ab einem Punktwert von unter 45 Punkten erfolgt sofort eine Absage.
- Bewerber mit 45-54 Punkten werden zum Gespräch eingeladen.

Vorläufiger Erwerb von Master-Credits

- Immatrikulation in Wiwi-Studiengang in Essen wird vorausgesetzt
- Erwerb von Master-Veranstaltungen im Umfang von bis zu 30 CP
- Min. 150 CP im BA-Studium erworben (Kernbereich muss abgeschlossen sein)
- Credits werden im Master gutgeschrieben, können aber auch „mitgenommen“ werden